

### **Erleichterte Einbürgerung von Jugendlichen der 3. Generation: Die EKM zieht Bilanz – EKM – 12.03.2019**

Seit dem 15. Februar 2018 können sich Ausländerinnen und Ausländer, deren Grosseltern bereits in der Schweiz gelebt haben, erleichtert einbürgern lassen. Die Eidgenössische Migrationskommission EKM hat eine Erhebung in Auftrag gegeben. Der Bericht zieht nach einem Jahr Bilanz: Von rund 25 000 jungen Ausländerinnen und Ausländern, die zur dritten Generation gezählt werden, haben im ersten Jahr circa 3000 Personen ein klares Interesse an der Einbürgerung gezeigt, 1065 Gesuche wurden eingereicht und 309 Personen erhielten über diesen Weg die Staatsbürgerschaft. Der Nachweis, dass ein Elternteil fünf Jahre die obligatorische Schule besucht haben muss, zeigte sich als Stolperstein. Diese Anforderung steht im Widerspruch zur damaligen Einwanderungsrealität der Grosseltern.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-74305.html>

### **Naturalisation facilitée pour les jeunes de la 3e génération : La CFM tire le bilan – CFM – 12.03.2019**

Depuis le 15 février 2018, les étrangers dont les grands-parents ont vécu en Suisse peuvent bénéficier d'une naturalisation facilitée. La Commission fédérale des migrations CFM a commandé une enquête. Après un an, le rapport établit le bilan : sur les 25 000 jeunes étrangers que compte la troisième génération, environ 3 000 personnes ont montré un intérêt clair pour la naturalisation au cours de cette première année; 1065 demandes ont été déposées et 309 personnes ont été naturalisées par ce biais. Il s'avère que la condition selon laquelle l'un des parents doit avoir fréquenté l'école obligatoire pendant cinq ans est une pierre d'achoppement. Cette exigence est en contradiction avec la réalité de l'immigration des grands-parents à leur époque.

<https://www.admin.ch/gov/fr/accueil/documentation/communiques.msg-id-74305.html>

---

### **Asylstatistik Februar 2019 – SEM – 14.03.2019**

Im Februar 2019 wurden in der Schweiz 1240 Asylgesuche eingereicht. Dies entspricht einer Zunahme von 7,5 Prozent (+87 Gesuche) gegenüber dem Vormonat und einer Abnahme von 7,4 Prozent (-99 Gesuche) gegenüber Februar 2018.

<https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/aktuell/news/2019/2019-03-14.html>

### **Asile : statistiques de février 2019 – SEM – 14.03.2019**

En février 2019, 1240 demandes d'asile ont été déposées en Suisse, soit 87 de plus que le mois précédent (+7,5%). Par rapport au mois de février de l'année dernière, cela représente une diminution de 7,4% (-99 demandes).

<https://www.sem.admin.ch/sem/fr/home/aktuell/news/2019/2019-03-14.html>

### **Deza stoppt Gelder an Schweizer Plattform für Migration – NZZ – 14.03.2019**

Die Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (Deza) will Klarheit zur Vorwürfen gegen die Plattform für Migration und Entwicklung der Schweizer Zivilgesellschaft. Sie hat Gelder an die Hilfswerke Caritas und Helvetas gestoppt.

<https://www.nzz.ch/schweiz/deza-stoppt-gelder-an-schweizer-plattform-fuer-migration-ld.1467263>

**Steuergelder für Hypnotiseur und Migrations-Propaganda** – Tages Anzeiger – 14.03.2019

Mit 2,5 Millionen Franken finanziert der Bund eine Plattform, die sich für Migration starkmacht. Nun droht dem Projekt das Aus.

<https://www.tagesanzeiger.ch/schweiz/standard/berater-und-hypnotiseur-im-dienst-der-entwicklungshilfe/story/20980008>

**«Ich wollte es trotzdem versuchen, da ich alle anderen Kriterien erfüllt habe»** – bluewin.ch – 14.03.2019

Arif Aslaner ist Ausländer der Dritten Generation. Der Türke wollte sich erleichtert einbürgern lassen. Doch er scheiterte, weil seine Mutter damals, als sie in die Schweiz gekommen ist, nicht fünf Jahre lang die obligatorische Schule besucht hat.

<https://www.bluewin.ch/de/news/schweiz/ich-wollte-es-trotzdem-versuchen-da-ich-alle-anderen-kriterien-erfuellt-habe-225506.html>

**Berner Jugendheim wird nicht zu Asyl-Rückkehrzentrum** – Aargauer Zeitung – 13.03.2019

In einem ehemaligen Jugendheim in Prêles hoch über dem Bielersee entsteht kein kantonales Rückkehrzentrum für Asylsuchende, die aus der Schweiz ausreisen müssen. Das Berner Kantonsparlament hat dem Vorhaben des Regierungsrats einen Riegel geschoben.

<https://www.aargauerzeitung.ch/schweiz/berner-jugendheim-wird-nicht-zu-asyl-rueckkehrzentrum-134203430>

**Schweizer Asylzentrum sorgt in Deutschland für Aufregung** – Basler Zeitung – 13.03.2019

In Kreuzlingen wohnen direkt an der Grenze neu nur noch abgewiesene Asylbewerber. In Konstanz fordern Politiker nun Kontrollen.

<https://bazonline.ch/schweiz/standard/schweizer-asylzentrum-sorgt-in-deutschland-fuer-aufregung/story/14829301>

**Ausschaffungshaft auch für Minderjährige** – Bote – 13.03.2019

In der Schweiz sollen weiterhin auch minderjährige Migrantinnen und Migranten in Ausschaffungsgefängnissen sitzen. Der Nationalrat will kein Verbot. Er hat am Mittwoch eine parlamentarische Initiative von Lisa Mazzone (Grüne/GE) abgelehnt.

<https://www.bote.ch/nachrichten/schweiz/ausschaffungshaft-auch-fuer-minderjaehrige;art46447,1161331>

**Dürften Totschläger in der Schweiz bleiben?** – 20 Minuten – 13.03.2019

Laut Bundesrätin Karin Keller-Sutter würde bei einer Übernahme der Unionsbürgerrichtlinie die Ausschaffung krimineller EU-Bürger erschwert. Was das heissen könnte, zeigt ein Fall aus England.

<https://www.20min.ch/schweiz/news/story/EU-Buergerrichtlinie-wuerde-Ausschaffung-erschweren-18162114>

**Kantonsparlament verhindert Asyl-Rückkehrzentrum in Prêles** – bluewin.ch – 13.03.2019

Der Kanton Bern kann im ehemaligen Jugendheim in Prêles keine abgewiesenen Asylsuchenden einquartieren. Das Berner Kantonsparlament hat die Pläne der Regierung am Mittwoch durchkreuzt.

<https://www.bluewin.ch/de/newsregional/bern/kantonsparlament-verhindert-asyl-rueckkehrzentrum-in-preles-225215.html>

**«Keine Angst mehr, die Schweiz verlassen zu müssen»** – bluewin.ch – 13.03.2019

Fabio Olival ist der erste Ausländer der dritten Generation, der erleichtert eingebürgert wurde. Seine erste Stimme gab er an der Urne ab, ohne korkenknallenden Champagner. Ein Interview.

<https://www.bluewin.ch/de/news/schweiz/keine-angst-mehr-die-schweiz-verlassen-zu-muessen-225263.html>

**Schweizer Asylzentrum sorgt in Deutschland für Aufregung** – Der Bund – 13.03.2019

In Kreuzlingen wohnen direkt an der Grenze neu nur noch abgewiesene Asylbewerber. In Konstanz fordern Politiker nun Kontrollen.

<https://www.derbund.ch/schweiz/standard/schweizer-asylzentrum-sorgt-in-deutschland-fuer-aufregung/story/schweiz/standard/schweizer-asylzentrum-sorgt-in-deutschland-fuer-aufregung/story/14829301>

**Erleichterte Einbürgerung: «Wir brauchen junge Menschen» – neues Gesetz noch immer zu restriktiv** – Aargauer Zeitung – 12.03.2019

Die Eidgenössische Migrationskommission fordert Anpassungen bei der erleichterten Einbürgerung von Ausländern der dritten Generation. Viele könnten die Gesetzesbestimmungen nicht erfüllen.

<https://www.aargauerzeitung.ch/schweiz/erleichterte-einbuengerung-wir-brauchen-junge-menschen-neues-gesetz-noch-immer-zu-restriktiv-134198285>

**Nur wenige abgeschobene Asylsuchende kehren in die Schweiz zurück** – watson – 11.03.2019

Im Vergleich zu Deutschland kehren nur wenige abgeschobene Asylbewerber wieder in die Schweiz zurück. Laut Justizministerin Karin Keller-Sutter beträgt die Rückkehrquote bei sogenannten Dublin-Fällen weniger als 10 Prozent.

<https://www.watson.ch/schweiz/migration/224941787-asyl-schweiz-nur-wenige-abgeschobene-kehren-in-zurueck>

**Bund will einem IS-Kämpfer die Staatsbürgerschaft entziehen** – NZZ – 11.03.2019

Die Schweiz will in einem Fall einem Jihad-Reisenden die Schweizer Staatsbürgerschaft entziehen. «Aktuell ist ein Verfahren hängig, weitere sind in Prüfung», sagte Justizministerin Karin Keller-Sutter.

<https://www.nzz.ch/schweiz/bund-will-einem-is-kaempfer-die-staatsbuergerschaft-entziehen-ld.1466307>

**Bund will IS-Kämpfer Schweizer Staatsbürgerschaft entziehen** – Tages Anzeiger – 11.03.2019

Karin Keller-Sutter bestätigt, dass mehrere Jihad-Reisende überprüft werden – in einem Fall ist ein Verfahren hängig.

<https://www.tagesanzeiger.ch/schweiz/standard/bund-will-iskaempfer-staatsbuergerschaft-entziehen/story/15595076>

**Bund will IS-Kämpfer Schweizer Staatsbürgerschaft entziehen** – Basler Zeitung – 11.03.2019

Karin Keller-Sutter bestätigt, dass mehrere Jihad-Reisende überprüft werden – in einem Fall ist ein Verfahren hängig.

<https://bazonline.ch/schweiz/standard/Bund-will-ISKaempfer-Schweizer-Staatsbuergerschaft-entziehen/story/15595076>

**Kranke Asylsuchende verzögern Verfahren** – 20 Minuten – 11.03.2019

Einige Asylsuchende sind zu krank für schnelle Verfahren. Bürgerliche Politiker fordern mehr Härte. Gegner fürchten um die Menschenwürde.

<https://www.20min.ch/schweiz/news/story/Fluechtlinge-29014412>

**Krank – und darum nicht abgeschoben** – NZZ – 09.03.2019

Der Bund stellt eine Zunahme von Asylsuchenden mit «erheblichen Gesundheitsproblemen» fest.

<https://nzzas.nzz.ch/schweiz/asylverfahren-verzoegern-sich-bei-erkrankungen-der-asylsuchenden-ld.1465973?reduced=true>

## SUISSE – MIGRATION // REVUE DE PRESSE DE LA SUISSE ROMANDE

**La communauté italienne vaudoise en chiffres** – 24heures – 15.03.2019

Immigration : Dans le cadre des 75 ans de la Fédération des colonies libres italiennes, petit tour d'horizon statistique de cette communauté.

<https://www.24heures.ch/val-de-romandie/communaute-italienne-vaudoise-chiffres/story/22189608>

**Doutes sur une plateforme pour la migration** – Tribune de Genève – 14.03.2019

La coopération suisse (DDC) enquête sur une plateforme pour la migration financée par ses soins. Elle n'exclut pas de suspendre le projet.

<https://www.tdg.ch/suisse/doutes-plateforme-migration/story/22298348>

**Aide fédérale coupée après une hypnose interdite?** – 20 minutes – 14.03.2019

La coopération suisse enquête sur une plateforme pour la migration financée par ses soins. Elle n'exclut pas de suspendre le projet.

<https://www.20min.ch/ro/news/suisse/story/Doutes-sur-une-plateforme-pour-la-migration-12767790>

**Une plateforme pour la migration sous enquête** – Le Matin – 14.03.2019

Les autorités fédérales s'intéressent à son patron Peter Urs Aeberhard, notamment sur sa rémunération et ses méthodes.

<https://www.lematin.ch/suisse/Doutes-sur-une-plateforme-pour-la-migration/story/22298348>

**La Croisée des migrants, un week-end pour découvrir l'Autre** – RFJ – 14.03.2019

Poser un regard bienveillant sur l'Autre, comprendre sa culture : la Semaine d'actions contre le racisme débute dès lundi 18 mars. Elle sera ponctuée d'un week-end festif, la Croisée des migrants

<https://www.rfj.ch/rfj/Actualite/Region/20190314-La-Croisee-des-migrants-un-week-end-pour-decouvrir-l-Autre.html>

**Etudiants, ils font la paire avec un migrant** – La Côte – 14.03.2019

Dans la région, plusieurs actions existent pour pouvoir contribuer à l'intégration des personnes migrantes. Trois jeunes, qui fonctionnent en binôme avec un réfugié depuis un an, livrent leurs témoignages.

<https://www.lacote.ch/articles/regions/district-de-nyon/etudiants-ils-font-la-paire-avec-un-migrant-824244>

**Comment les migrantes ont émancipé la Suisse** – Le Courrier – 13.03.2019

Une recherche historique montre que l'immigration a été en Suisse un moteur de l'égalité entre les sexes, notamment par l'essor des crèches et par la lutte pour le suffrage féminin.

<https://lecourrier.ch/2019/03/13/comment-les-migrantes-ont-emancipe-la-suisse/>

**Une procédure expéditive** – Le Courrier – 13.03.2019

Par une décision du 7 décembre 2018, le Comité contre la torture dit que la Suisse, en prononçant une décision de renvoi d'un ressortissant érythréen vers son pays d'origine, viole l'art. 3 de la Convention de l'ONU contre la torture. Selon cette disposition, aucun Etat partie n'expulsera, ne refoulera, ni n'extradera une personne vers un autre Etat où il y a des motifs sérieux de croire qu'elle risque d'être soumise à la torture.

<https://lecourrier.ch/2019/03/13/une-procedure-expeditive/>

**La Suisse, pays d'Europe le plus généreux envers les demandeurs d'asile ?** – Le Temps – 12.03.2019

En 2017, la Suisse semble avoir été le pays d'Europe où les demandes d'asile ont le plus souvent débouché sur l'octroi d'une protection (81% de décisions positives selon Eurostat[i], cf. la carte réalisée par Philippe Rekecewicz pour l'organisation Vivre Ensemble). Elle devrait donc constituer une destination privilégiée pour les personnes en quête de protection. Les demandes d'asile ont pourtant diminué l'an passé de manière plus marquée en Suisse que dans le reste de l'Europe. Comment expliquer ce paradoxe ?

<https://blogs.letemps.ch/etienne-piguet/2019/03/10/la-suisse-pays-deurope-le-plus-generoux-envers-les-demandeurs-dasile/>

**Pas de ruée sur les passeports suisses** – 20 minutes – 12.03.2019

Sur les 25'000 jeunes étrangers de troisième génération remplissant les critères, seules 1065 demandes de naturalisation facilitée ont été déposées.

<https://www.20min.ch/ro/news/suisse/story/La-naturalisation-facilitee-fait-un-flop-12071857>

**La naturalisation n'attire pas les petits-enfants d'immigrés** – Le Temps – 12.03.2019

Une année après l'entrée en vigueur de la naturalisation facilitée pour les jeunes étrangers de la troisième génération, la Commission fédérale des migrations a présenté son bilan, et le constat est clair: la nouvelle loi n'a pas conduit à une hausse des demandes.

<https://www.letemps.ch/suisse/naturalisation-nattire-petitsenfants-dimmigres>

## SUISSE – TRAITE DES ÊTRES HUMAINS // SCHWEIZ – MENSCHENHANDEL

**Im Sumpf des Thai-Sex-Milieus – viereinhalb Jahre Gefängnis für Bordellbetreiberin** – Solothurner Zeitung – 13.03.2019

Vordergründig «thai-typisch» freundliches Lächeln, hinter der Fassade ein «kartellartiges Netz mit knallharten Regeln» – so umschrieb Staatsanwalt Philipp Rauber am Amtsgericht Solothurn-Lebern die Verhältnisse im Thai-Sex-Milieu, welche der «Aktion Smile» ihren Namen gab. Nun wurde eine weitere Bordellbetreiberin verurteilt, die 52-jährige Schweizerin mit thailändischen Wurzeln, My A. (Name geändert). Sie betrieb 2012 bis 2015 in der Solothurner Vorstadt zwei Bordelle. Was an sich nicht strafbar ist. Jedoch wurde ihr vorgeworfen, in zwei Fällen Menschenhandel betrieben und mehrfach Prostitution in Ausnützung von Abhängigkeit und aus Gewinnabsicht gefördert und dabei die Selbstbestimmung eingeschränkt zu haben.

<https://www.solothurnerzeitung.ch/solothurn/lebern-bucheggberg-wasseramt/im-sumpf-des-thai-sex-milieus-viereinhalb-jahre-gefaengnis-fuer-bordellbetreiberin-134201347>

**Réseau de prostitution: une fille raconte son calvaire** – 24heures – 13.03.2019

Logements loués sur Airbnb : Le quatuor interpellé le mois dernier a été entendu en présence d'une prostituée. Qui charge le cerveau de l'affaire.

<https://www.24heures.ch/suisse/suisse-romande/Reseau-de-prostitution-une-fille-raconte-son-calvaire/story/29804757>

The views and opinions expressed on these articles are solely those of the original authors and other contributors. These views and opinions do not necessarily represent those of IOM.